



ROTARY CLUB BRIG



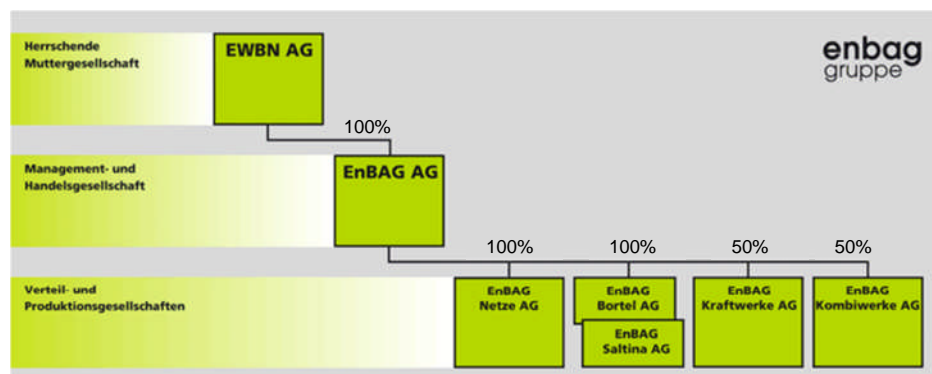
Finde dich selbst und handle mitmenschlich

Bericht Meeting Nr: 3 „Naturenergie – Marketing oder Kundenbedürfnis?“

Referent: Paul Fux, EnBAG AG, Brig-Glis
Elektr. Ing. ETHZ, Vorsitzender der Geschäftsleitung

- 1900 Gründung EWBN durch Gemeinden Bezirk Brig
- 1942 Inbetriebnahme Kraftwerk Ganterbach-Saltina
- 1996 Netzerweiterung Bezirk Östlich Raron
- 2004 Netzerweiterung Bezirk Goms
- 2008 Umstrukturierung zur EnBAG-Gruppe

Organigramm



Die anderen 50 % der Kraftwerke AG und der Kombiwerke AG befindet sich in den Händen der Gemeinden.

Bei der EnBAG arbeiten 41 Vollzeitbeschäftigte, 46 Teilzeitbeschäftigte und 6 Lehrlinge.

Die EnBAG beschafft jährlich 194 GWh Energie. Davon entfallen 33 % auf die Eigenproduktion, 54 % werden vom Vorlieferant EnAlpin AG und 13 % von anderen Energieproduzenten eingekauft.

Die Energieabgabe beläuft sich auf 183 GWh. Rund 25'000 Kunden beziehen den Strom von der EnBAG.



Kennzahlen 2010	Mio. CHF	in %
Betriebsertrag	33.1	100.0
Abschreibungen	2.5	7.6
Steuern	1.2	3.6
Gruppenergebnis	1.7	5.1
Cashflow	5.4	16.3

Das ausgewiesene Eigenkapital beträgt mit CHF 25.9 Mio. fast 50 % der Bilanzsumme von CHF 53.2 Mio.

Zusammenarbeitsvereinbarung

Die bis am 31. Dezember 2033 dauernde Zusammenarbeitsvereinbarung zwischen den 19 Vertragsgemeinden und der EnBAG bezweckt die Förderung der gemeinsamen Energiepolitik Brig-Aletsch-Goms in den Bereichen Stromproduktion und -versorgung.

Sie enthält im Wesentlichen:

- Energiepolitische Grundsätze;
- Finanzpolitische Grundsätze;
- Elemente über die Wasserkraftnutzung;
- die Entschädigungen an Wasserkraftgemeinden;
- Regionalpolitische Bestimmungen

Gamsen, 18. Juli 2011
Rot. Pascal Indermitte